

Sächsisches Amtsblatt

Amtlicher Anzeiger Nr. 9/2023

2. März 2023

Inhaltsverzeichnis

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Zweckverbandes Naturpark
Erzgebirge/Vogtland zur Feststellung des Jahres-
abschlusses 2021 vom 10. Februar 2023 A 150

Bekanntmachung des Planungsverbandes Region
Chemnitz über die Auslegung des Entwurfs der
Nachtragshaushaltssatzung für das Haushalts-
jahr 2023 vom 10. Februar 2023 A 152

Bekanntmachung des Regionalen Planungsver-
bandes Oberlausitz-Niederschlesien über den Auf-
stellungsbeschluss zu einer Teilfortschreibung des
Regionalplanes für die Planungsregion Oberlausitz-
Niederschlesien für die Windenergienutzung (sach-
licher Teilregionalplan gemäß § 7 Absatz 1 Satz 3
des Raumordnungsgesetzes) vom 26. Januar 2023 A 153

Bekanntmachung des Zweckverbandes „Fernwas-
serversorgung Sdier“ über die Beschlüsse der Ver-
bandsversammlung vom 13. Februar 2023 A 154

Bekanntmachung des Zweckverbandes „Fernwas-
serversorgung Sdier“ der Haushaltssatzung für das
Wirtschaftsjahr 2023 vom 13. Februar 2023 A 155

Bekanntmachung des Zweckverbandes für Tierkör-
perbeseitigung Sachsen über die Haushaltssatzung
2023 und die öffentliche Auslegung der Haushalts-
satzung mit dem Wirtschaftsplan 2023 vom 6. De-
zember 2022..... A 156

Bekanntmachung des Zweckverbandes Verkehrs-
verbund Mittelsachsen zur Durchführung der
99. Sitzung der Verbandsversammlung vom 16. Fe-
bruar 2023..... A 157

Bekanntmachung des Zweckverbandes Abfallwirt-
schaft Oberes Elbtal (ZAOE) über die Sitzung der
Verbandsversammlung vom 17. Februar 2023 A 158

Gerichte

Aufgebotsverfahren..... A 159

Zivilgericht..... A 161

Stellenausschreibungen

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021

Vom 10. Februar 2023

Entsprechend §§ 88 und 88 a–c der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) geändert worden ist, hat die Verbandsversammlung am 7. Februar 2023 die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2021 einschließlich des Rechenschaftsberichtes und des Anhanges in Verbindung mit dem Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Mittelsachsen wie folgt festgestellt.

1. Die Verbandsversammlung stellt den vorgelegten Jahresabschluss des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland zum 31.12.2021 einschließlich des Rechenschaftsberichtes und des Anhanges in Verbindung mit dem Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Mittelsachsen fest.
2. Der Jahresüberschuss i.H.v. 13.056,57 € aus dem ordentlichen Ergebnis wird laut § 24 SächsKommHVO der Verrechnung mit dem Fehlbetrag aus dem Sonderergebnis herangezogen. Nach der Saldierung des Überschusses aus dem ordentlichen Ergebnis i.H.v. 13.056,57 € und des Fehlbetrages im Sonderergebnis i.H.v. 58.157,64 € beträgt das Gesamtergebnis als Fehlbetrag i.H.v. 45.101,07 €.
3. Der nach der Verrechnung mit dem Jahresüberschuss verbleibende Fehlbetrag i.H.v. 45.101,07 € wird mit der

Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses der Vorjahre i.H.v. 40.510,90 € verrechnet.

4. Der verbleibende Fehlbetrag i.H.v. von 4.590,17 € wird mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses des Vorjahres verrechnet.
5. Zur Bildung einer zweckgebundenen Rücklage für die Erstellung des Pflege- und Entwicklungskonzeptes werden 5.000,00 € aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses der Vorjahre entnommen und in die zweckgebundene und sonstige Rücklage eingestellt. Die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses beträgt zum 31.12.2021 239.691,11 €.
6. Der Verbandsvorsitzende wird mit der Anzeige der festgestellten Bilanz 2021 an die Landesdirektion Sachsen als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde und der ortsüblichen Bekanntgabe mittels öffentlicher Auslegung im Amtlichen Anzeiger des Sächsischen Amtsblattes beauftragt. Laut Sächsische Gemeindeordnung § 88c, Absatz 3 ist der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang mittels Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses öffentlich auszulegen oder elektronisch zur Verfügung zu stellen.
7. Der Verbandsvorsitzende Herr Landrat a.D. Vogel wird in Verbindung mit dem Beschluss zum Jahresabschluss zum 31.12.2021 entlastet.

Bilanz 2021 des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland zum 31.12.2021
festgestellt durch Beschluss der Verbandsversammlung am 29. November 2022

Aktivseite	EURO	Passivseite	EURO
1. Anlagevermögen	27.337,08	1. Kapitalposition	355.631,72
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	17.496,45	a) Basiskapital	100.940,61
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	b) Rücklagen	254.691,11
c) Sachanlagen	9.840,63	aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	239.691,11
ff) Masch., techn. Anlagen, Fahrzeuge	411,37	bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00
gg) Betriebs- u. Geschäftsausstattung, Tiere	9.429,26	dd) zweckgebundene und sonstige Rücklagen	15.000,00
hh) Geleistete Anzahlungen und Anl. im Bau	0,00	c) Fehlbeträge/Jahresüberschuss	
d) Finanzanlagevermögen	0,00	aa) Jahresfehlbetrag/-überschuss des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	
		bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus dem Vorjahr	
2. Umlaufvermögen	435.495,00	2. Sonderposten	16.553,76
a) Vorräte	0,00	a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	16.553,76
b) Öffentlich-rechtl. Forderungen u. Forderungen aus Transferleistungen	86.419,95	b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	37,21	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00
d) Liquide Mittel	349.037,84	d) Sonstige Sonderposten	0,00
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	3. Rückstellungen	4.000,00
		a) bis h) entfallen	0,00
		i) Rückstellung für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind	4.000,00
		j) Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und auslaufenden Verfahren	0,00
		k) sonstige Rückstellungen	0,00
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	4. Verbindlichkeiten	86.646,60
		a) bis c) entfallen	0,00
		d) Verbindlichk. aus Lieferungen u. Leistg.	226,65
		e) Verbindlichkeiten aus Transferleistg.	0,00
		f) sonstige Verbindlichkeiten	86.419,95
		5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
Bilanzsumme Aktiva	462.832,08	Bilanzsumme Passiva	462.832,08

Der Jahresabschluss 2021 einschließlich des Rechenschaftsberichtes und des Anhanges wird in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Naturpark Erzgebirge/Vogtland, Schloßplatz 8 in 09487 Schleitz, in der Außenstelle Vogtland, Klingenthaler Straße 25 in 08262 Muldenhammer OT Tannenbergsitz und in der Außenstelle Pöbershau, Hinterer Grund 4a in 09496 Pöbershau zu den Dienstzeiten

(Montag bis Donnerstag 8:00 bis 16:00 Uhr, Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr).

ab Freitag, den 3. März 2023 ohne zeitliche Begrenzung

öffentlich ausgelegt.

Annaberg-Buchholz, den 10. Februar 2023

Zweckverband Naturpark Erzgebirge/Vogtland
Rico Anton
Landrat und Verbandsvorsitzender

**Bekanntmachung
des Planungsverbandes Region Chemnitz
über die Auslegung des Entwurfs der
Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023**

Vom 10. Februar 2023

Der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung des Planungsverbandes Region Chemnitz für das Haushaltsjahr 2023 wird in der Zeit vom 3. März 2023 bis zum 13. März 2023 auf der Homepage des Planungsverbandes Region

Chemnitz (www.pv-rc.de/bekanntmachungen.php) elektronisch zur Verfügung gestellt. Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des 22. März 2022 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Zwickau, den 10. Februar 2023

Planungsverband Region Chemnitz
Dirk Neubauer
Landrat und Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung
des Regionalen Planungsverbandes Oberlausitz-Niederschlesien
über den Aufstellungsbeschluss zu einer Teilfortschreibung
des Regionalplanes für die Planungsregion Oberlausitz-Niederschlesien
für die Windenergienutzung (sachlicher Teilregionalplan
gemäß § 7 Absatz 1 Satz 3 des Raumordnungsgesetzes)

Vom 26. Januar 2023

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Oberlausitz-Niederschlesien hat auf ihrer 116. Sitzung am 26. Januar 2023 beschlossen, das Kapitel 6.4 „Energieversorgung und erneuerbare Energien“ der Zweiten Gesamtfortschreibung des Regionalplanes für die gesamte Planungsregion fortzuschreiben und den Erfordernissen der gesetzlichen Vorgaben anzupassen.

Die gesetzliche Vorgabe ergibt sich aus Artikel 25 Nummer 2 des Haushaltsbegleitgesetzes 2023/2024 vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) und beinhaltet die den Regionalen Planungsverbänden übertragene Pflichtaufgabe

zur Ausweisung der zur Erreichung der Flächenbeitragswerte notwendigen Flächen nach § 3 Absatz 1 in Verbindung mit Absatz 2 Satz 1 Nummer 2 des Windenergieflächenbedarfsgesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1353). Der Regionale Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien hat demnach für seine Planungsregion bis zum 31. Dezember 2027 mindestens 2,0 Prozent seiner Fläche gemäß Anlage 1 Spalte 2 des Windenergieflächenbedarfsgesetzes (Flächenbeitragswerte) in Form von Vorranggebieten auszuweisen.

Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bautzen, den 7. Februar 2023

Regionaler Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien
Dr. Stephan Meyer
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes „Fernwasserversorgung Sdier“ über die Beschlüsse der Verbandsversammlung

Vom 13. Februar 2023

In dem öffentlichen Teil der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Fernwasserversorgung Sdier“ am 24. November 2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 01/64/22 Wahl des Verbandsvorsitzenden

Beschluss 02/64/22 Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Beschluss 03/64/22 Wahl eines Vertreters, einer Vertreterin der Verbandsversammlung zur Verteidigung und Verpflichtung des Verbandsvorsitzenden

Beschluss 04/64/22 Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2023

Beschluss 06/64/22 Änderung der Wasserabgabeordnung

Beschluss 07/64/24 Bestellung einer Prüfungseinrichtung zur Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 105 der Sächsischen Gemeindeordnung n. F.

Die Einsichtnahme der Beschlüsse der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Fernwasserversorgung Sdier“ vom 24. November 2022 ist in der Zeit

vom 3. März 2023 bis zum 13. März 2023

von 6:30 Uhr bis 15:15 Uhr in den Räumen der Verwaltung des Zweckverbandes „Fernwasserversorgung Sdier“, Wasserwerkstraße 33, 02694 Großdubrau, OT Sdier durch jedermann möglich.

Bautzen, den 13. Februar 2023

Zweckverband „Fernwasserversorgung Sdier“
Vogt
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes „Fernwasserversorgung Sdier“ der Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2023

Vom 13. Februar 2023

Aufgrund von § 58 Absatz 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit § 16 Absatz 1 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung und § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung hat die Zweckverbandsversammlung am 24. November 2022 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2023 beschlossen:

§ 1		§ 2	
Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit		dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung)	1.000 T€
		§ 3	
		dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0 T€
		§ 4	
1.	den Erträgen von 3.857 T€ den Aufwendungen von 3.491 T€ dem Jahresgewinn von 366 T€ aus dem Erfolgsplan	Der Höchstbetrag der Kassenkredite ist festgesetzt auf	102 T€
2.	dem Finanzmittelbestand am Anfang der Periode 2.593 T€ dem Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit 1.329 T€ dem Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit 0 T€ dem Mittelzufluss aus Investitionstätigkeit 0 T€ dem Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit 3.431 T€ dem Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit 889 T€ dem Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit aus dem Liquiditätsplan 0 T€	§ 5 Sonstige Festlegungen: Eine Betriebskostenumlage wird nicht festgesetzt. Eine Investitionsumlage wird nicht festgesetzt.	

Bautzen, den 13. Februar 2023

Zweckverband „Fernwasserversorgung Sdier“
Vogt
Verbandsvorsitzender

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan 2023 in der Zeit

versorgung Sdier“, Wasserwerkstraße 33, 02694 Großdubrau, OT Sdier in der Zeit von 6:30 bis 15:15 Uhr öffentlich ausliegt.

vom 3. März 2023 bis zum 13. März 2023

zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann in den Räumen der Verwaltung des Zweckverbandes „Fernwasser-

Bautzen, 13. Februar 2023

Zweckverband „Fernwasserversorgung Sdier“
Vogt
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbands für Tierkörperbeseitigung Sachsen über die Haushaltssatzung 2023 und die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan 2023

Vom 6. Dezember 2022

Aufgrund § 47 Absatz 2 in Verbindung mit § 6 Absatz 1 und den §§ 58 und 60 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl. S. 270), das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) geändert worden ist, § 95a der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) geändert worden ist und § 11 der Verbandssatzung vom 19. Februar 2004 (SächsABl. S. 273), die zuletzt am 30. September 2020 (SächsABl. 2020 S. 1361) geändert worden ist, hat die Verbandsversammlung die folgende Haushaltssatzung, zugleich Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2023, am 6. Dezember 2022 als Satzung beschlossen:

§ 1 Erfolgsplan, Liquiditätsplan

Der Erfolgsplan wird festgesetzt mit

Erträgen von	11.090.700 €
Aufwendungen von	11.090.700 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag von	0 €

Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit dem Jahresüberschuss von	0 €
dem Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit von	1.202.000 €
dem Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit von	-4.592.000 €
dem Saldo von	-3.390.000 €

dem Mittelzufluss aus Investitionstätigkeit von	2.175.000 €
dem Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit von	-2.811.000 €
dem Saldo aus Investitionstätigkeit von	-636.000 €

dem Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit von	4.017.000 €
dem Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
einem Finanzmittelbestand am Ende des Wirtschaftsjahres	87.000 €

§ 2 Kredite

Der Höchstbetrag der Kredite wird festgesetzt auf	0 €
---	-----

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	800.000 €
--	-----------

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	700.000 €
---	-----------

§ 5 Verbandsumlage

(1) Die Betriebskostenumlage wird nach § 11 der Verbandssatzung erhoben. Sie wird festgesetzt auf	1.505.013 €
---	-------------

(2) Solange die Mengen (Tonnage) und Einwohnerzahlen nach § 11 der Verbandssatzung nicht vorliegen, ist zunächst der zuletzt verfügbare Stand des Umlageschlüssels zugrunde zu legen.

Auslegung

Die Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan 2023 liegt für die Dauer einer Woche beim Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Sachsen, OT Lenz, Staudaer Weg 1, 01561 Priestewitz, jeweils von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr öffentlich aus. Die Auslegungsfrist beginnt am ersten Arbeitstag nach dem Erscheinen jener Ausgabe des Sächsischen Amtsblatts (Amtlicher Anzeiger), die diese Bekanntmachung enthält.

Priestewitz, den 6. Dezember 2022

Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Sachsen
Geisler
Landrat und Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen zur Durchführung der 99. Sitzung der Verbandsversammlung

Vom 16. Februar 2023

Die 99. Sitzung der Verbandsversammlung findet am Donnerstag, 10. März 2023, 10:00 Uhr, in der Geschäftsstelle der Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH, Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz statt.

Die Tagesordnungspunkte 1 bis 7 werden im nicht öffentlichen Teil der Sitzung der 99. Verbandsversammlung (beginnend ab 9:00 Uhr) vor dem öffentlichen Teil behandelt.

Tagesordnung

8. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Protokollkontrolle

- 9. Informationen der Geschäftsführung
- 10. Freigestellter Schülerverkehr-Ausschreibung und Vergabe für das Schuljahr 2023/2024
- 11. Vergabe RE 6 Chemnitz- Leipzig
- 12. Sonderverkehre 2023
- 13. Umsetzung MOOVME
- 14. Bildungsticket
- 15. Kooperationsvertrag
- 16. Ferienticket Sachsen
- 17. Projekt Neue IT
- 18. Sonstiges

Chemnitz, den 16. Februar 2023

Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen
Sven Schulze
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) über die Sitzung der Verbandsversammlung

Vom 17. Februar 2023

Gemäß § 27 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal wird bekannt gegeben: Am 7. März 2023 findet um 14:00 Uhr im Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kreistagssaal – Schloßhof 2/4, 01796 Pirna eine Sitzung der Verbandsversammlung statt.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung

3. Kontrolle der Protokolle der öffentlichen Sitzungen vom 28. September 2022 und 29. November 2022
4. Bekanntmachung von Beschlüssen, Eilentscheidungen und Mitteilungen aus nichtöffentlichen Sitzungen
5. Beschlussvorlage VV 3/23 Geschäftsstelle – Vertreter des ZAOE in der Verbandsversammlung der Kommunalen Informationsverarbeitung Sachsen (KISA)

6. Sonstiges und Anfragen

Nach Tagesordnungspunkt 6 schließt sich der nichtöffentliche Teil an.

Radebeul, den 17. Februar 2023

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Michael Geisler
Landrat und Verbandsvorsitzender

Gerichte

Aufgebotsverfahren

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 UR II 59/22

In dem Aufgebotsverfahren zur Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer 001476, Sparkonto-Nummer 1156651103, ausgestellt von der Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft e.G., Hoffmannstraße 47 in 09112 Chemnitz auf den Namen Klaus Böttcher, wohnhaft Gerhart-Hauptmann-Platz 13, 09112 Chemnitz,

wird der Ausschlussbeschluss vom 7. Februar 2023 öffentlich zugestellt. Der Beschluss kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Chemnitz im Zimmer 2.121 eingesehen werden. Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Chemnitz, den 10. Februar 2023

Amtsgericht Chemnitz
Fischer
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 UR II 67/22

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 7. Februar 2023 folgendes Aufgebot veröffentlicht:

Herr Thomas Delling, Lippersdorfer Straße 16, 09125 Chemnitz hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung der abhandengekommenen oder vernichteten Sparbücher Nummer DE16 8705 0000 3385 0161 17 und DE38 8705 0000 4391 1227 10, ausgestellt von der Spar-

kasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 09111 Chemnitz auf den Namen Christine Delling, zuletzt wohnhaft Eibenberger Straße 19D, 09123 Chemnitz, beantragt.

Der Inhaber dieser Urkunden wird aufgefordert, bis spätestens zum 5. Mai 2023 seine Rechte schriftlich beim Amtsgericht Chemnitz, Gerichtsstraße 2, 09112 Chemnitz anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.

Chemnitz, den 10. Februar 2023

Amtsgericht Chemnitz
Fischer
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 II 1/23

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 8. Februar 2023 folgendes Aufgebot veröffentlicht:

Herr Markus Freygang, Rathenaustraße 14a, 04416 Markkleeberg hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE40 8705 0000 4201 1626 27, ausgestellt

von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 09111 Chemnitz auf den Namen Markus Freygang, zuletzt wohnhaft Rathenaustraße 14a, 04416 Markkleeberg, beantragt.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens zum 8. Mai 2023 seine Rechte schriftlich anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Chemnitz, den 10. Februar 2023

Amtsgericht Chemnitz
Abo-Rady
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 II 4/23

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 31. Januar 2023 folgendes Aufgebot veröffentlicht:

Der Staatsbetrieb Immobilien- und Baumanagement, Dr.-Friedrichs-Ring 2A, 08056 Zwickau hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE96 8705 0000 3465 0725 60, ausgestellt von der

Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 09111 Chemnitz auf den Namen Rudolf Gabler, zuletzt wohnhaft Oststraße 112, 08393 Meerane, beantragt.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens zum 30. April 2023 seine Rechte schriftlich beim Amtsgericht Chemnitz, Gerichtsstraße 2, 09112 Chemnitz anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Chemnitz, den 10. Februar 2023

Amtsgericht Chemnitz
Abo-Rady
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 II 3/23

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 13. Februar 2023 folgendes Aufgebot veröffentlicht:

Herr Michael Gilbert, Bergstraße 3, 01662 Meißen hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE50 8705 0000 3377 1166 98, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 09111 Chemnitz

auf den Namen Martha Mann, zuletzt wohnhaft in Chemnitz beantragt.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens zum 13. Mai 2023 seine Rechte schriftlich beim Amtsgericht Chemnitz, Gerichtsstraße 2, 09112 Chemnitz anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Chemnitz, den 15. Februar 2023

Amtsgericht Chemnitz
Fischer
Rechtspflegerin

Zivilgericht

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal Aktenzeichen: 4 C 406/22

In Sachen Städtischen Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Meerane mbH ./. Bartsch, M. unter anderem wegen Forderung aus Mietvertrag wird an Michelle Bartsch, Schmiederstraße 47, 08393 Meerane, hiermit das Teilversäumnis-Schlussurteil des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal vom 8. Februar 2023 nach §§ 185, 186 der Zivilpro-

zessordnung öffentlich zugestellt. Das genannte Schriftstück kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal im Zimmer 230 (Az.: 4 C 406/22) eingesehen werden. Mit diesem Aushang werden die Schriftstücke öffentlich zugestellt. Es können damit Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Hohenstein-Ernstthal, den 13. Februar 2023

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Zivilgericht
Fries
Richter am Amtsgericht

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal Aktenzeichen 1 C 3/23

In Sachen Städtische Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Meerane mbH ./. Wegel, C. wegen Zahlung werden an Chris Matthias Wegel, derzeit unbekannten Aufenthaltes; wohnhaft gewesen: Westring 73, 08393 Meerane, hiermit die Klageschrift/Anspruchsbegründung vom 22. Dezember 2022, die gerichtliche Verfügung vom 14. Februar 2023 nach §§ 185, 186 der Zivilprozessordnung öffentlich

zugestellt. Die genannten Schriftstücke können in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal im Zimmer 130 (Az.: 1 C 3/23) eingesehen werden. Mit diesem Aushang werden die Schriftstücke öffentlich zugestellt. Es können damit Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Hohenstein-Ernstthal, den 14. Februar 2023

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Wegert
Richterin am Amtsgericht

Stellenausschreibungen

In der **Stadtverwaltung Pausa-Mühltroff** ist zum 1. September 2023 die Stelle eines/einer

**Sachbearbeiters/in
Energiemanagement/Fördermittel in der
Bauverwaltung
(m/w/d)**

Vollzeit mit 39 Wochenstunden zu besetzen.

Die Besetzung der Stelle erfolgt vorbehaltlich der Förderzusage durch die ZUG gGmbH und ist vorerst befristet auf 3 Jahre. Nach Ende der Befristung ist bei Eignung eine Weiterbeschäftigung vorgesehen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Aufbau und Leitung eines kommunalen Energieteams
- Projekt-Berichtserstattung an kommunale Entscheidungsträger
- Projektmanagement
- Kommunikation mit allen Beteiligten (Verwaltungsebene, technische Mitarbeiter, Hausmeister, Nutzer kommunaler Gebäude et cetera)
- Erfassung und Bewertung energetischer Liegenschaftsdaten und Definition eines Einsparziels
- Etablierung eines softwaregestützten Energiecontrollings und Berichtswesens
- Planung von Optimierungsmaßnahmen und Begleitung der Umsetzung
- Erarbeitung und Durchsetzung von Standards für Gebäudebetrieb
- Motivation und Sensibilisierung der kommunalen Angestellten für einen effizienten Energieeinsatz
- Mitwirkung bei der Planung investiver Maßnahmen bei kommunalen Gebäuden und Anlagen
- Durchführung der Fördermittelakquise und Vorbereitung der Beschlussfassung
- Bearbeitung der Fördermittelanträge bis zum Zuwendungsbescheid
- Abrechnung der Maßnahmen und Bearbeitung der Verwendungsnachweise
- allgemeine Aufgaben aus dem Bereich Bauverwaltung

Ihre Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium im Bereich Energiewirtschaft, staatlich geprüfter Techniker oder vergleichbare

Kenntnisse, die durch Lebens- und Berufserfahrung erworben wurden

- sehr gute Kenntnisse der Prozesse und Abläufe in der kommunalen Verwaltung
- Erfahrung im kommunalen Haushaltsrecht des öffentlichen Dienstes
- Zahlenaffinität
- sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- Organisationstalent
- Engagement für das Thema Energiemanagement und effizienten Energieeinsatz
- Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Kreativität
- grundlegendes technisches Verständnis
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes, vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Vergütung nach EG 9b TVöD
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt sowie eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- 30 Tage Urlaub

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen in Papierform an die Stadt Pausa-Mühltroff, Bürgermeister, Neumarkt 1, 07952 Pausa-Mühltroff oder per Mail an: buergermeister@stadt-pausa-muehltroff.de.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt. Die datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird garantiert.

Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden.

Aufwendungen, insbesondere Bewerbungs- oder Reisekosten werden nicht übernommen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Winkler unter 037432/60311 gern zur Verfügung.

Die **Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland** sucht in der Abteilung Schulen/Kultur/Sport/Soziales einen

Mitarbeiter zur Kassierung und Reinigung (m/w/d).

Die Beschäftigung erfolgt als Saisonarbeit befristet für den Zeitraum vom **17. April bis 14. Oktober, zunächst im Jahr 2023** im Freibad in Oberreichenbach.

Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Kassieren der Eintrittsgelder im Freibad der Stadt Reichenbach im Vogtland
- Erstellung der Tagesabschlüsse, Tagesumsätze
- Säuberungsarbeiten der Gebäude und der Freiflächen des Freibades
- Mithilfe bei den Saisonvor- und -nachbereitungsaufgaben

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- selbstständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise und Zuverlässigkeit
- verantwortungsbewusster Umgang mit Bargeld
- sicheres Auftreten
- Bereitschaft zum Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdienst sowie Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung
- aufgeschlossenes und besucherfreundliches Auftreten, Flexibilität und Engagement, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein Klasse B wünschenswert

Wir bieten:

- Besetzung von **einer Teilzeitstelle** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 75 Prozent der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten
- Eingruppierung nach EG 2 TVöD

- betriebliche Altersvorsorge
- Bei guter Eignung ist eine wiederholte Beschäftigung in der Freibadsaison der folgenden Jahre möglich.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung beziehungsweise Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Bewerbungen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Qualifizierungsnachweisen **bis zum 29. März 2023** an
Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland, Stabsstelle, Abt. Hauptverwaltung/Personalwesen, Markt 1, 08468 Reichenbach im Vogtland
E-Mail: personalwesen@reichenbach-vogtland.de

Weiterhin ist der Antrag auf ein **erweitertes Führungszeugnis** nach § 30a Absatz 1 Nummer 2 des Bundeszentralregistergesetzes als Belegart OE von Ihnen bei Ihrer Meldebehörde zu stellen. Bei Antragstellung ist diese Stellenausschreibung der Meldebehörde vorzulegen. Das Führungszeugnis wird direkt an die Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland versendet und ist Grundvoraussetzung für eine eventuelle Einstellung. Als Beantragungsnachweis ist die Quittung der Bewerbung beizufügen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir als Einrichtung des öffentlichen Dienstes für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstatten können.

Datenschutzhinweise: Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.reichenbach-vogtland.de unter der Rubrik Service/Datenschutz.

Die Landeshauptstadt Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Großstadt. Ihr Reichtum ist vielfältig: Barocke Baudenkmale und überwältigende Kunstschatze treffen auf eine pulsierende Wissenschaft und Forschung. Die Weite der Elbwiesen, ihre Schlösser und Weinberge beeindrucken zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland. In Dresden, als wachsende Großstadt mit circa 570 000 Einwohnern, lässt es sich nicht nur hervorragend leben und wohnen, sondern auch arbeiten.

Als Arbeitgeberin bietet die Landeshauptstadt Dresden ein breites Spektrum unterschiedlicher Einsatzmöglichkeiten und persönlicher Entfaltung. Die Aufgaben sind vielfältig, jeden Tag gilt es, an der Gestaltung der Stadt und ihrer zahlreichen bürgerschaftlichen Anliegen mitzuwirken.

Im **Straßen- und Tiefbauamt, Abteilung Verkehrssteuerung/Öffentliche Beleuchtung** der Landeshauptstadt Dresden, ist die Stelle

Sachbearbeiter Verkehrsmanagement – Ingenieur
(m/w/d)

Chiffre: 66230201

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Bewerbung bis: 16. März 2023
Arbeitszeit: Vollzeit
Entgeltgruppe: 11 TVöD-V
Tätigkeitsbereich: Ingenieurinnen und Ingenieure

Diese Aufgaben erwarten Sie

- Konzeptionelle Erarbeitung und Fortschreibung des Verkehrsmanagementsystems (VMS) in der Landeshauptstadt Dresden
- Ableiten von Planungszielen und Entwicklungspotentialen für das städtische VMS unter Berücksichtigung einer vernetzten und multimodalen Mobilität
- Entwicklung und Begleitung von zukunftsfähigen Konzepten im Kontext der Digitalisierung des Verkehrs und Förderung des automatisierten und vernetzten Fahrens
- Verkehrstechnische Planung und Projektierung des VMS (HOAI-Phasen 1–6)
- Projektierung des verkehrstechnischen Entwurfs und Steuerungskonzeptes beziehungsweise Erarbeitung der Aufgabenstellung, Vorgaben und Forderungen für Ingenieurleistungen, Gutachten und Untersuchungen von Ingenieurbüros und Verhandlung/Abschluss von Ingenieurverträgen
- Erarbeitung von verkehrstechnischen Planungsunterlagen unter Nutzung fachspezifischer Software/Datenbanken
- Einbindung der einzelnen Subsysteme in das komplexe VMS
- Überwachung und Qualitätskontrolle von Anlagen des VMS
- Öffentlichkeitsarbeit

Das bringen Sie mit

- abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung (zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor, Bachelor (FH, BA oder Uni)) in der Fachrichtung Verkehrsingenieurwesen Vertiefungsrichtung Verkehrstelematik oder vergleichbar

Sie sollten darüber hinaus

- über umfassende Fachkenntnisse der technischen Vorschriften, Normen und Richtlinien in der Verkehrstechnik verfügen
- Kenntnisse im Straßen- und Baurecht sowie Vertrags- und Vergaberecht mitbringen
- sicher bei der Anwendung von Hard- und Software (Office, Grafiksoftware) sein
- den Führerschein Klasse B vorweisen können
- kommunikativ, kooperativ, innovativ und ideenreich sein

Was wir bieten

- tarifliches Entgelt plus Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr (gegebenenfalls Zusatzurlaub aufgrund von Schichtarbeit/Wechselschichtarbeit)
- Möglichkeit des Bildungsurlaubs, Sonderurlaubs
- Freistellung zu bestimmten familiären Anlässen
- Betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes)
- Familienfreundlichkeit (zum Beispiel durch flexible Arbeitszeit)
- umfangreiche Qualifizierungsangebote
- gesundheitsfördernde und -erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Vergünstigungen im Personennahverkehr (Job-Ticket)
- fach- und zielgruppenspezifisches Einarbeitungsprogramm onboarding

Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Haben Sie Lust, Ihr Können und Ihre Ideen in der Landeshauptstadt Dresden einzubringen? Erfüllen Sie die Anforderungen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Unterlagen online über bewerbportal.dresden.de in deutscher Sprache. Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie der Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Detaillierte Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie den Umgang mit den übersandten Unterlagen finden Sie unter: www.dresden.de/stellen.